

Wedel,

Flecken im Herzogthum Holstein, unweit der Elbe und mit einem kleinen Hafen derselben, $2\frac{1}{2}$ M. von Altona, $1\frac{1}{2}$ M. von Uetersen und $1\frac{1}{2}$ M. von Pinneberg mit ca. 2000 Einwohnern.



J. Lindemann Wittwe, Gasthof Stadt Altona, Austraße.
C. D. Röttger, Gasthof „Alter Gasthof“ (auch Landwirthschaft), Markt.

Vahr, J., Baumeister, Holzhandlung, Hörnstr.
Both, J. Viehgräsung, Markt.
Dittmer, J. H. Gewürz-, Glas-, Kurzwaaren- und Steinzeughdl., Mühlenstr.
Hagedorn, H. Maschinenbau (besonders Reifer-Maschinen, ferner Häcksel-, Eichorienschneidemaschinen u. s. w.), b. d. Kirche.
Heinsohn, F. H. Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Concentrirter-Essig- und Preßhefenfabrik, auf dem Hofe.
Heinsohn, J. A. Mühlenbesitz, Bäckerei u., Mühlenstr.
Jens, J. E. Färberei und Druckerei in Wolle, Seide, Baumwolle und Leinen, Mühlenbrücke.
Kleintwort, D. Viehhandel, Ecke der Mühlen- und Kuhstr.
Kleintwort, F. H. Landwirthschaft, Viehgräsung und Viehhandel, Markt.
Kleintwort, J. Albert, Dittmer's Sohn, Getraide-, Mehl-, Grütz- und Graupenhandlung, Mühlenstr.
Körner, D. Bier- und Essigbrauerei, Branntweinbrennerei, b. d. Kirche.
Petersen, N. J. Reißschlägerei (Schiffstauwerk).
Ramke, H., Baumeister, Holzhandel, Mühlenstr.
Seebeck, S. Manufactur-, Gewürz-, Kurzwaaren- und Steinzeughandlung, b. d. Kirche.

Wedeler Postbotenbezirk.

C. P. Euden Söhne, Eichorienfabrik, zu Schulau.
J. C. Breckwoldt, Pächter der Hetlinger Schanze.

In Wedel ist keine Poststation; ein Bote befördert die Post zwei Mal in der Woche zwischen Wedel und Blankenese und ebenfalls zwei Mal wöchentlich zwischen Wedel und Pinneberg.

So lange die Elbfahrt offen, legt das Stader Dampfeschiff „Concordia“ jeden Morgen auf seiner Fahrt nach Hamburg und ebenfalls Nachmittags auf seiner Retour bei Schulau, eine Viertelstunde von Wedel, an.

